



FDP-Fraktion | 19.07.2013 - 12:25

PILTZ: Europäisches Signal für Datenschutz senden

?BERLIN. Zur Ratstagung der Justiz- und Innenminister in Vilnius erklärt die stellvertretende Vorsitzende und innenpolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion Gisela PILTZ:

?Vom EU-Rat der Justiz- und Innenminister muss ein klares Signal für den Datenschutz ausgehen! Deshalb begrüßt die FDP-Bundestagsfraktion die Initiative der Bundesjustizministerin gemeinsam mit ihrer französischen Kollegin für eine zügige Aufklärung, Transparenz und eine rasche Umsetzung hoher Datenschutzstandards in der EU-Datenschutzverordnung.

Auch wenn Großbritannien aus der gemeinsamen Innen- und Rechtspolitik der EU austritt, bleiben die Briten an die Grundrechtecharta der Europäischen Union und damit auch an das Grundrecht auf Datenschutz gebunden. Der Rat der Justiz- und Innenminister muss auf ein EU-rechtskonformes Verhalten der britischen Regierung drängen. Andauernde Verstöße gegen geltendes EU-Recht zu Lasten der Grundrechte der EU-Bürger sind nicht akzeptabel. Die Kommission muss ein Vertragsverletzungsverfahren vor dem EuGH gegen Großbritannien schnell prüfen.

564-Piltz-Datenschutz

[564-piltz-datenschutz.pdf](#) [1]

Quell-URL:<https://www.libera.de/content/piltz-europaeisches-signal-fuer-datenschutz-senden#comment-0>

Links

[1] <https://www.libera.de/sites/default/files/uploads/2013/09/18/564-piltz-datenschutz.pdf>